

*** PROTOKOLL ***

der 59. ordentlichen Generalversammlung der Genossenschaft Feriendorf Fiesch
vom 29. Oktober 2021

- Vorsitz:** Herr Werner Augsburg, Präsident
- Verwaltungsrat:** Herr Christian Bigler, Bern
Herr Ralph König, Zürich
Herr Boris Lazzarotto, Genf
Herr Bruno Margelisch, Fiesch
Herr Roger Michlig, Naters
Herr Bernhard Schwestermann, Brig
Herr Remy Voirol, Neuenburg
Frau Monique von Graffenried Albrecht, Bern
- Entschuldigt:** Herr Sandro Borelli, VR, Bern
Herr Michiel Vlaeminck, VR, Brüssel
- Direktion:** Frau Barbara Moosmann, Fiesch
- Protokoll:** Frau Doris Albrecht, Fiesch
- Teilnehmer GV:** 55 Genossenschafter und Gäste, die 33 Genossenschafts-
stimmen vertreten
- Traktanden:**
1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2020/2021
 2. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung
2020/2021
 3. Entlastung der verantwortlichen Organe
 4. Antrag: Anpassung Statuten
 5. Wahl der Revisionsstelle
 6. Verschiedenes

Der Präsident begrüsst die anwesenden Sitzungsteilnehmer. Er zeigt sich erfreut, dass er eine grosse Anzahl an Genossenschafter und Gäste an der diesjährigen GV der Genossenschaft Feriendorf Fiesch, die er zum ersten Mal als Verwaltungsratspräsident leiten darf, willkommen heissen kann.

Einen speziellen Gruss richtet er an die Gemeindevertretenden der Gemeinden Bellwald, Bettmeralp, Ernen, Fiesch, Fieschertal, Goms, Grenchols, Lax, Mörel-Filet und Obergoms sowie an den Präfekten des Bezirkes Goms, Herrn Fredy Huber. Zudem begrüsst er die neuen Verwaltungsratsmitglieder Frau Monique von Graffenried Albrecht und Herrn Bruno Margelisch sowie seine Ratskollegen.

Weiter richtet er eine Grussbotschaft an den Ehrenpräsidenten der Genossenschaft Feriendorf Fiesch, Prof. Dr. Peter Keller und an dessen Frau Susanne sowie an Herbert Volken, den ehemaligen Direktor des Sport Resorts Fiesch und ehemaligen Präfekten des Bezirkes Goms.

//////

In seiner Begrüssung lässt der Präsident die vergangenen 12 Monate Revue passieren. Er dankt dem Kanton Wallis für die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Härtefallgelder, welche massgeblich zum «Überleben des Betriebes» in dieser für alle sehr schwierigen Zeit, beigetragen haben. Er bedankt sich auch bei der Direktorin, Frau Barbara Moosmann und allen Mitarbeitenden für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Feriendorfes während der Coronakrise. Mit dem Aufruf «Don't fight the problem, solve it» schliesst der Präsident seine Willkommensbotschaft und gibt das Wort der Direktorin zur Präsentation des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 2020/2021.

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2020/2021

Die Direktorin beginnt ihre Ausführungen mit dem formellen Teil, der Konstituierung der Versammlung. 55 anwesende Genossenschafter und Gäste vertreten 33 Genossenschaftsstimmen. Für die Beschlussfassung durch absolutes Mehr sind 17 Stimmen notwendig, für die Mehrheit von zwei Dritteln bei der Beschlussfassung über die Statuten sind 22 Stimmen erforderlich.

Die Versammlung wählt Rainer Imwinkelried und Stefan Imhasly als Stimmzähler.

Frau Moosmann fokussiert den Geschäftsbericht auf die Aussage «Lichter löschen, aber nie die Türen zu». Während dem Pandemiejahr sind die Logiernächte und somit der Umsatz drastisch zurückgegangen und die Genossenschaft Feriendorf Fiesch hatte zum ersten Mal seit ihrem Bestehen mit Existenzproblemen zu kämpfen. In diesem Zusammenhang dankt die Direktorin allen Mitarbeitenden des Sport Resorts Fiesch für deren Einsatz, das Durchhalten und die Loyalität zum Betrieb trotz 15 Monaten Kurzarbeit mit reduzierten Löhnen.

Dank der staatlichen und regionalen Unterstützung konnte sich das Sport Resort Fiesch über Wasser halten. Die Direktorin dankt den staatlichen Behörden, welche mit Härtefallentschädigungen in der Höhe von 750'000.00 Franken wesentlich zur Krisenbewältigung beigetragen haben.

Weiter erwähnt sie die grosse Akzeptanz des Feriendorfes in der Region. Im Rahmen der Kapitalerhöhungsaktion konnten viele neue Genossenschafter gewonnen werden. Diese sind mehrheitlich regionale Gemeinden, jedoch auch Lieferanten und Partner. Zusätzlich haben vor allem lokale Gemeinden und Lieferanten ihre bestehenden Anteile erhöht. Die Direktorin bedankt sich bei allen, welche zur Erhöhung des Genossenschaftskapitals von insgesamt 711'000 Franken beigetragen haben.

Die Logiernächte fielen von 98'171 im Vorjahr, welches bereits 7 Wochen pandemiebedingte Ausfälle beinhaltet, auf 36'728 im Geschäftsjahr 2020/2021, wovon rund 17'000 Logiernächte vom Militär und 7'800 Logiernächte von Individualgästen erzielt wurden. Die Direktorin zeigt sich u.a. sehr erfreut über die Rückkehr des Militärs in unsere Region.

Die Verantwortlichen des Sport Resorts Fiesch blicken verhalten optimistisch in die Zukunft. So konnten bereits in der vergangenen Sommersaison 2021 vermehrt wieder Gruppen beherbergt werden. Mit den Buchungen für die Wintersaison 2021/2022, dem Abschluss von Mehrjahresverträgen mit strategischen Kunden sowie der positiven Entwicklung und den aktuellen Projekten in der Region Fiesch-Goms-Aletsch begründet die Direktorin ihren Optimismus.



Nach diesen Ausführungen erläutert die Direktorin die wichtigsten Kennzahlen vom Geschäftsjahr 2020/2021.

Mit einem Verlust von 351'687 Franken ist der Betrieb in dem Krisenjahr mit zwei blauen Augen davongekommen. Der Ertrag beläuft sich auf 3'746'945 Franken. In diesen Zahlen sind ausserordentliche Erträge, u.a. Härtefallentschädigungsgelder von 750'000 Franken, beinhaltet. Der Gesamtaufwand beträgt 3'084'934 Franken und fällt gegenüber dem Vorjahr um rund 2 Millionen Franken tiefer aus. Der Personalaufwand beläuft sich auf 1'721'352 Franken, wobei der Betrieb 470'000.00 Franken an Kurzarbeitsentschädigung erhalten hat. Die Verantwortlichen konnten auch im Pandemiejahr Abschreibungen von 1'013'699 Franken vornehmen. Der Cash-Flow beläuft sich auf 662'011 Franken.

In der Bilanzrechnung fällt vor allem der Unterschied zwischen dem Fremd- und Eigenkapital auf. Mit 2'161'030 Franken Eigenkapital verfügt der Betrieb über wenig Eigenkapital, gegenüber dem Fremdkapital von 15'122'051 Franken. Die Direktorin erwähnt, dass es das Ziel sei, dieses Ungleichgewicht in den nächsten Jahren auszubessern.

2. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung 2020/2021

Der Bericht der Revisionsstelle ist online auf der Homepage des Sport Resorts Fiesch. Die Versammlung verlangt nicht, dass der Bericht vorgelesen wird.

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung per 30. April 2021 werden einstimmig genehmigt und vom Bericht der Revisionsstelle wird Kenntnis genommen.

3. Entlastung der verantwortlichen Organe

Der Antrag zur Entlastung der verantwortlichen Organe wird vom Präfekten des Bezirkes Goms, Herr Fredy Huber, vorgetragen.

Die Generalversammlung erteilt den verantwortlichen Organen einstimmig Entlastung.

4. Antrag: Anpassung Statuten

Der Verwaltungsrat der Genossenschaft Feriendorf Fiesch beantragt der Versammlung die Änderung der Statuten. Diese wurden vom Verwaltungsrat hinsichtlich einer gendergerechten Sprache ergänzt und angepasst. Zudem wurden Anpassungen betreffend dem Genossenschaftskapital vorgenommen.

Die Direktorin erläutert die vorgenommenen Ergänzungen und Anpassungen, die vorgängig online auf der Homepage des Betriebes kommuniziert wurden. Zu den einzelnen Anpassungen gab es keine Einwände. Es wird über alle Änderung als Ganzes abgestimmt. Die Anpassungen werden einstimmig angenommen.



5. Wahl der Revisionsstelle

Neu wird die Aproa AG einstimmig für das kommende Jahr zur Revisionsstelle gewählt.

6. Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor. Der Versammlung wird der Beitrag von Schweiz aktuell über das Sport Resort Fiesch gezeigt, der im September 2021 vom Schweizer Fernsehen ausgestrahlt wurde.

Anschliessend schliesst der Präsident mit der Einladung zum Apéro, Abendessen und der Verabschiedung vom Ehrenpräsidenten Prof. Dr. Peter Keller die 59. Generalversammlung der Genossenschaft Feriendorf Fiesch.

Der Präsident:

Die Direktorin:

Werner Augsburg

Barbara Moosmann

